



präsentiert von

SCHNEIDER

Feel the emotion

Duisburg, 20. Januar 2018

Wieder ein kleiner Schritt nach vorne

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de

Füchse Duisburg holen Punkt gegen Icefighters Leipzig. Das Spiel am Freitag in der KENSTON ARENA endet mit 2:1 nach Penalty-Schießen für die Gäste. Ein Torjäger auf Seiten der Duisburger hätte dem Spiel gut getan. Berzins schießt am leeren Tor vorbei.

Eins vorweg, die Unterstützung der Fans war großartig! Die, die da waren in der KENSTON ARENA haben die Füchse Duisburg in jeder Situation angefeuert. Es gab sogar zwischendurch Szenenapplaus! Schon nach 36 Sekunden haben Berzins und Neugebauer die ersten beiden Chancen für die Gastgeber. Noch fehlte aber die Feinjustierung und die Scheibe rutschte noch am Tor vorbei. Verunsicherung war auf beiden Seiten zu spüren. Fehler vermeiden stand im Vordergrund. Leipzig leistete sich im ersten Drittel gleich zwei Wechselfehler. Duisburg nutzte diese Chance aber nicht. „Wenn es was negatives zu sagen gibt, dann zum Überzahlspiel“, sagte Füchse Trainer Frank Petrozza, „Da haben wir heute keinen Killerinstinkt gehabt!“ In der 10. Spielminute hatte Duisburg gleich Chancen im Dreierpack, Krämer, Verelst und nochmals Krämer, doch der Puck findet keinen Weg ins Leipziger Netz. Duisburg mit optischer Überlegenheit im ersten Spielabschnitt, es bleibt aber beim 0:0!

Das zweite Drittel beginnt wie das Erste, Duisburg eröffnet den Chancenreigen. Huebscher zieht drüber. In der 23. Minute musste dann das 1:0 für die Füchse Duisburg fallen. Ein Traumpass vom Beck findet den Schläger von Berzins, der hat Zeit, der hat Scheibenkontrolle und der hat das leere Tor vor sich... Der Torjubel blieb den Fans im Halse stecken, als der Stürmer am langen Eck des leeren Tores vorbeizieht. Kurz danach spielt Verelst einen Querpass vor das Leipziger Tor, trifft den Schlittschuh vom Tramm, doch Leipzigs Torwart Hoffmann passt auf und verhindert den längst fälligen Rückstand. Wie es nun mal so ist, wenn du vorne keinen machst... In der 28. Minute fällt der überraschende Treffer für Leipzig. Velecky nimmt die schöne Vorarbeit von Hofverberg auf und lässt Leipzig jubeln. Nach dem Rückstand wird es eine offene Partie. Hatte Duisburg bislang die Oberhand, setzt Leipzig jetzt vermehrt Nadelstiche. Patocka mit einem Solo für Leipzig, Neugebauer und Berzins aus kurzer Distanz für Duisburg. In der 35. Minute hatten die Gäste dann sogar die Chance die Vorentscheidung zu erzielen. Eine Minute lang spielten sie mit 5 gegen 3 und hatten noch danach Überzahl. Doch Duisburgs Penalty-Killing klappt gut in der letzten Zeit. Bei 4 gegen 4 hatte Huebscher gute Schussposition, suchte aber einen noch besser postierten Mannschaftskameraden und spielt den Querpass, statt den Torschuss zu suchen. „Wir hatten Chancen für drei Spiele heute“, trauert Petrozza all den vergebenen Möglichkeiten nach. Noch kurz vor dem Ende des zweiten Spielabschnitts hatten die Füchse mit einem Mann mehr auf dem Eis Chancen auf den Ausgleich, doch es sollte auch in Abschnitt zwei nicht sein.

Im Schlussdrittel gab es wieder ein hin und her. Huebscher mit guter Möglichkeit aus dem Gewühl vor dem Leipziger Tor. Hildebrand zieht für Leipzig knapp am langen Eck vorbei. In der 46. Minute steht Geburtstagskind Habermann frei vor dem Tor, hat aber keine Scheibenkontrolle. Drei Minuten später dann der erlösende Ausgleich. Grözinger mit einem Schuss von der blauen Linie und Huebscher schlägt den Puck aus Schulterhöhe ins Leipziger Tor. 1:1 und sofort danach Überzahl für die Füchse Duisburg. Doch die nutzen das Momentum nicht und so steht Duisburgs Goalie Mathis nochmal im Mittelpunkt, als Schneider alleine auf ihn zufährt, aber am Schlussmann scheitert.



präsentiert von

SCHNEIDER

Feel the emotion

Cespiva trifft für Duisburg noch das Außennetz. Den Schlusspunkt setzt aber Albrecht für Leipzig mit der Riesenchance zum Siegtreffer in der 59. Minute. So blieb es beim 1:1 und es ging in die Verlängerung.

Für Duisburg hatte da Beck die größte Möglichkeit die Partie zu entscheiden, nach schöner Zusammenarbeit mit Barta. Doch auch hier blieb es torlos und das Penalty-Schießen musste die Entscheidung bringen. Nach drei Schützen jeweils ein Treffer, Velecky trifft als vierter Schütze für Leipzig und Berzins scheitert an Hoffmann. Leipzig gewinnt mit 2:1 und Duisburg muss mit einem Punkt leben. Duisburg fehlten beide Top-Torjäger, Joly gesperrt und Slanina verletzt. Einer hätte dem heutigen Spiel gut getan...

Petrozza: „Das war eine unnötige Niederlage, aber Moral, Charakter und Einstellung stimmten heute, damit war ich zufrieden!“ Leipzigs Coach Sven Gerike: „Wir waren Anfangs unsicher, zwei Wechselfehler in einem Drittel, das darf nicht passieren. Ab der 25./26. Minute haben wir ordentlich ins Spiel gefunden, nicht wie vor ein paar Wochen, aber für die momentane Verfassung ganz okay. Wir hatten Glück, Duisburg trifft das leere Tor nicht. Unterm Strich, denke ich, geht das Unentschieden in Ordnung. Heute wollte irgendwie keiner gewinnen!“

Sonntag müssen die Fuchse Duisburg zu den Hannover Scorpions. Spielbeginn ist um 18:30 Uhr. Das Fuchse Duisburg Radio ist wieder live vor Ort. Und vielleicht geht es ja wieder einen kleinen Schritt in die richtige Richtung.

Fuchse Duisburg – Icefighters Leipzig 1 : 2 n. P. (0:0/0:1/1:0/0:1)

28. Minute – 0:1 Velecky (Hofverberg/Patocka)

49. Minute – 1:1 Huebscher (Grözinger)

65. Minute – 1:2 Velecky Penalty

Zuschauer: 1080

Strafen: Fuchse Duisburg 10 – Icefighters Leipzig 14

Aufstellung Fuchse: Christoph Mathis (Etienne Renkewitz) – Mike Schmitz, Marius Nägele, David Cespiva, Yannis Walch, Thomas Ziolkowski, Aron Beally, Finn Walkowiak – Lars Grözinger, André Huebscher, Marco Habermann, Björn Barta, Viktor Beck, Armands Berzins, Jari Neugebauer, Sam Verelst, Cornelius Krämer, Dennis Gulda, Marco Clemens

- Ende -



präsentiert von

SCHNEIDER

Feel the emotion

Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Kaiser-Wilhelm-Ring 27-29 • 50672 Köln
 Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
 Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
 Web: www.kenston-sport.de
 E-Mail: info@kenston-sport.de

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Fuchse Duisburg“; inkl. der „KENSTON-ARENA“, Heimspielstätte der Fuchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann und der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Kaiser-Wilhelm-Ring 27-29, 50672 Köln
 Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
 Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de) und die EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).